

Sehr geehrte Damen und Herren,
anlässlich des 20 jährigen Jubiläums des Vereins Kombüttler
Dörpsgeschichte begeben wir uns auf historische Spurensuche
in Koldenbüttel - dem Tor nach Eiderstedt.
Gerne würden wie Sie dabei haben, bei der Festveranstaltung:

KOLDENBÜTTEL DAS „TOR NACH EIDERSTEDT“

am Freitag, dem 29. April 2016 ab 17:00 Uhr
und am Samstag, dem 30. April 2016 ab 11:00 Uhr
in Koldenbüttel (St. Leonhard Kirche, Dorfstraße)

Nordfriesland/Eiderstedt ist geprägt vom Kampf gegen die
Fluten, Eindeichungen und Kriegen. Diese Jahrhunderte langen
Auseinandersetzungen mit den Naturgewalten und militärischen
Konflikten haben eine ganz eigene Landschaft hervor gebracht,
die Historiker, Architekten, Naturfreunde und Künstler fasziniert.

Durch seine besondere geografische Lage zwischen Festland
und Eiderstedt kommt Koldenbüttel – dem Tor nach Eiderstedt –
eine besondere Rolle in der Geschichte zu. Das hat sich auch in
der landschaftlichen Entwicklung und Gestaltung sowie der
Architektur deutlich niedergeschlagen. Mal in Form eindrucks-
voller Kirchenbauten, mal friesisch nüchtern als flacher grüner
Erdbügel, auf dem sich einst das Dorfleben tummelte.

Am 29. und 30. April wollen wir das Koldenbüttel von „domaals
un hüüt“ sichtbar machen. Dabei können Sie bei unserer
Historischen Rallye auf Spurensuche gehen, Geschichten von
Zeitzeugen lauschen und archivierte Bildmaterial und andere
Exponate entdecken.

Kultur und Zeit zum „Schnacken“ darf dabei nicht fehlen.
Unterstützung dafür bekommen wir von regionalen Künstle-
rInnen. Unter anderem von Kabarettist Manfred Degen und
Liedermacher Jochen Wiegandt.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

E. Breitbart
Kombüttler
Dörpsgeschichte
(KDG) e.V.

H.-L. Schulz
Kirchenvorstand
St. Leonhard
Kirche

D. Honnens
Bürgermeister
Koldenbüttel

E. Bockwoldt
Lokale
Agenda21



KÜNSTLER & KÜNSTLERINNEN

Theodor Bruhn

Maler (†1981): Theodor Bruhn war Sohn einer Bauernfamilie aus
Koldenbüttel. Er begann ein Kunststudium, brach es aus finanziellen
Gründen ab und kehrte als Maler und Journalist an den elterlichen
Hof zurück. In Koldenbüttel kannte man Bruhn als einen ruhigen
Mann, der die Natur liebte. Die Landschaft seiner Heimat war auch
oft Thema seiner Ölgemälde und Radierungen. Galerist Ocke Peters
(Husum) stellt seine Werke aus.

Anke B.-Wessendorf

Malerin: Anke B.-Wessendorf ist freischaffende Künstlerin, die seit
30 Jahren sowohl in Hamburg als auch in Koldenbüttel lebt. Ihre
persönlichen Lebenserfahrungen und beruflichen Eindrücke bringt
sie in ihren Gemälden durch Form, Farbe und visuelle Symbolik auf
ganz eigene Art zum Ausdruck.

Jochen Wiegandt

Jochen Wiegandt versteht sich als Nachfolger der Hamburger Volks-
sänger. Er erweckt traditionelle Lieder der Region Norddeutschland
wieder zum Leben und untersucht ihre Entstehungsgeschichten.
Wiegandt ist Mitbegründer und Ur-Mitglied der Gruppe „Liederjan“
und nach dem Ausscheiden erfolgreich solo unterwegs. Im Jahr
2005 erhielt er den Niederdeutschen Literaturpreis für sein eigenes
Schaffen als Liedermacher und Musikhistoriker. Er wird uns auf
Hoch- und Plattdeutsch zum Mitsingen bewegen!

Manfred Degen

Kabarettist: Kabarett und freche Satiren sind das Handwerk von
Manfred Degen. Orientiert an realen Ereignissen, Personen und
Phänomenen beleuchtet der auf Sylt lebende Kabarettist das Leben
der Nordfriesen und die Gewohnheiten der Touristen an der Küste
und auf den Inseln aus den absurdesten Perspektiven.

„Hier bin ich in meiner Jugend oft gegangen; ich mit einer
Anderen. Ich sehe noch das Gras im Sonnenscheine funkeln und
fer nab um uns her die zerstreuten Gehöfte mit ihren weißen
Gebäuden in der klaren Sommerluft. Die schweren Rinder,
welche wiederkäuend neben dem Fußsteige lagen, standen auf
wenn wir vorübergingen, und gaben uns das Geleite bis zum
nächsten Heck; mitunter in den Trinkgruben erhob ein Ochse
seine breite Stirn und brüllte weit in die Landschaft hinaus.“

Theodor Storm „Auf dem Staatshof“, 1891*

*Der von Theodor Storm beschriebene Ort in seinem Werk „Auf dem Staatshof“
befindet sich noch heute gut erhalten auf dem Gemeindegebiet Koldenbüttel.



EINLADUNG ZUR FESTVERANSTALTUNG

KOLDENBÜTTEL – DAS „TOR NACH EIDERSTEDT“

Mit
Historischer Rallye,
den Künstlern
Manfred Degen &
Jochen Wiegandt
u.v.m

AM 29. + 30. APRIL 2016
in Koldenbüttel (St. Leonhard Kirche, Dorfstraße)

Programm am Freitag, 29.04.2016

ST. LEONHARD KIRCHE

- ab 17.00 Uhr **ANKOMMEN, REGISTRIERUNG**
KIRCHENRUNDGANG MIT GALERIEN UND EXPONATEN
KÜNSTLER/INNEN: TH. BRUHN & A. B.-WESSENDORF
- 18.00 Uhr **BEGRÜSSUNG**
C. Sassenhagen, Pastor Koldenbüttel
R. Heßmann, Amtsvorsteher Amt Nordsee-Treene
E. Breitbart, Vorsitzender KDG
- 18.30 Uhr **KOLDENBÜTTEL – DAS „TOR NACH EIDERSTEDT“**
E. Breitbart
- 19.00 Uhr **„DOMAALS UN HÜÜT“**
DOMAALS:
STELLENWERT DER GEMEINDEENTWICKLUNG 1996
W. Clausen, Ehrenbürgermeister
HÜÜT:
STELLENWERT DER GEMEINDEENTWICKLUNG 2016
D. Honnens, Bürgermeister
- 19.30 Uhr **AUSBLICK**
VORSTELLUNG DES PROGRAMMS VOM SAMSTAG, 30.04.2016
EINLADUNG ZUM BUFFET IM FESTZELT
- ab 19.30 Uhr **BUFFET IM FESTZELT**

MUSIK: „ABAD“ STREICHQUARTETT

Santiago Bernal Montana – Violoncello
Ánderson Gutierrez - Bratsche
Jaun Pablo Parra - Geige
Daniel Cifuentes - Geige

Programm am Samstag, 30.04.2016

ST. LEONHARD KIRCHE

- ab 11.00 Uhr **GANZTAGS: KIRCHENRUNDGANG MIT GALERIEN UND EXPONATEN**
- 11.00 Uhr **ANMELDUNG UND START DER „HISTORISCHEN RALLYE KOLDENBÜTTEL“ („HiRaKo“)**
- 13.30 Uhr **MITTAGSPAUSE IM FESTZELT**

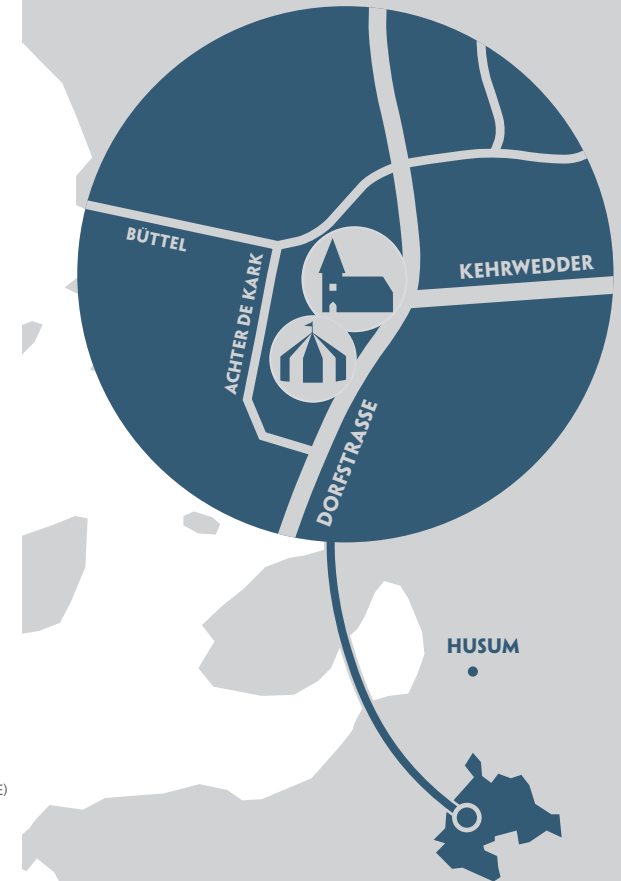
FESTZELT AUF DER KIRCHWARFT

- 11.00 Uhr **BEGRÜSSUNG**
E. Breitbart (KDG)
E. Kiesbye (KDG)
- 12.00 Uhr **PLATTDEUTSCHE MUSIK (MIT KURZER PAUSE)**
Jochen Wiegandt
- 13.30 Uhr **MITTAGSPAUSE IM FESTZELT**
- 14.30 Uhr **KABARETTISTISCHE DARBIETUNG (MIT KURZER PAUSE)**
Manfred Degen
- 15.30 Uhr **PREISVERLEIHUNG „HiRaKo“**
- ab 16.00 Uhr **KAFFEE & KUCHEN**

MUSIK: „ABAD“ STREICHQUARTETT

Auch während der einzelnen Veranstaltungspunkte ist für Ihr kulinarisches Wohl gesorgt.

WEGBESCHREIBUNG



● FLENSBURG

Aus Richtung Hamburg:

Nehmen Sie die A 23 Richtung Heide, dann weiter geradeaus auf der B 5 Richtung Husum. An der Abzweigung Richtung Kiel/Rendsburg/Friedrichstadt fahren Sie rechts ab auf die B 202. Nach 2,7 km biegen Sie hinter dem Ortsschild „Koldenbüttel“ links direkt auf die Dorfstraße ein.

Aus Richtung Flensburg

Nehmen Sie die B 200 Richtung Husum, dann weiter links auf der B 5 Richtung Tönning. An der Abzweigung Richtung Kiel/Rendsburg/Friedrichstadt fahren Sie links ab auf die B 202. Nach 2,7 km biegen Sie hinter dem Ortsschild „Koldenbüttel“ links direkt auf die Dorfstraße ein.